

Einweihung des "Pilgerweges der Heiligen Julie" beim Exerzitienhaus in Passo Fundo



Anlässlich der 100-jährigen Anwesenheit der Schwestern Unserer Lieben Frau in Brasilien wurde am 2. Februar 2023 beim Exerzitienhaus Casa Santa Cruz in Passo Fundo ein Weg eingeweiht, der der heiligen Julie Billiart, der geistlichen Mutter der Schwestern Unserer lieben Frau, gewidmet ist. An dieser Zeremonie nahmen Ordensmänner und -frauen, Behörden, Verwandte und Freunde der Schwestern sowie Vertreter der Presse teil.

Der Weg schlängelt sich durch das Gelände des Exerzitienhauses. Er ist 1,3 km (0,80 Meilen) lang. Zwanzig Stationen säumen den Weg und erzählen von bedeutenden Ereignissen und Wendepunkten im Leben der heiligen Julie. Die Pilger, die den Weg gehen, tauchen ein in den tiefen Glauben der heiligen Julie und ihren unerschütterlichen Glauben an Gottes Güte und Fürsorge, trotz der Herausforderungen des Lebens. Die persönliche Reflexion bei jeder Station hilft den Pilgern, in ihrem eigenen Glauben zu wachsen.

Der Glaube und die Liebe des brasilianischen Volkes zur heiligen Julie wurden durch das ihr zugeschriebene Wunder, das sich 1950 in Campos Novos, Brasilien, ereignete, noch verstärkt. Dieses Wunder war ausschlaggebend für die Heiligsprechung der heiligen Julie im Jahr 1969.

Der "Der Pilgerweg der Hl. Julie" ergänzt die anderen Wallfahrtsorte in Passo Fundo und lädt die Gläubigen zu Reflexion, Gebet und Kontemplation ein. Jeder ist eingeladen, den Weg einzeln oder in einer Gruppe zu gehen, in Begleitung eines Führers oder mit Hilfe einer eigens für den Pilgerweg erstellten Broschüre.

Wir sind den treuen Familien und Verehrern der heiligen Julie sehr dankbar, die großzügig für die Stationen entlang des Weges gespendet haben. Dieses schöne Geschenk an die heilige Julie wird diejenigen, die den Weg gehen, näher zu ihr heranführen und sie dazu inspirieren, unseren guten und fürsorgenden Gott zu preisen, wie es die heilige Julie tat.